

Martin Schmitzer (neue Rottweiler Zeitung)

ROTTWEIL, 11. März - Leise, poetisch und melodiös ist die neue Jazz-CD mit German Klaiber. Man hört wunderbar die inspirierten Bass-Melodien des Jazzers aus Rottweil; denn er spielt dieses Mal ausschließlich mit einem Gitarristen zusammen. Manfred Junker aus Konstanz ist Klaibers Duo-Partner in der CD namens „Meeting Mr. Rodgers“.

Richard Rodgers hat weltbekannte Jazz-Titel geschrieben wie „My funny Valentine“ oder „The Lady is a Tramp“. Man merkt es beim Reinhören in die CD: Die Melodien hat man alle schon gehört – nur nicht in dieser Besetzung und nicht in diesen feinen Variationen. Man hört zwei vollkommen aufeinander abgestimmte Musiker, eine leichtfüßig klingende Gitarre, die doch raffinierte Akkorde und schöne, musikalische Melodien spielt.

Und – welche Freude – man hört einen satten, hölzernen Klang von Klaibers Kontrabass, seine gar nicht alltäglichen Improvisationen, einige herrliche Bass-Soli, und man kann sich beim Zuhören in die schönen Jazzlieder von Richard Rodgers vertiefen. Wer intensiv und langeinhört, entdeckt immer neue Feinheiten im Spiel von Klaiber und Junker. Aber die Scheibe lässt sich auch nebenher bei einem Glas Wein ganz gut genießen, denn dieser Jazz ist wirklich unaufdringlich.

Der in Aldingen wohnende Bassist German Klaiber ist in Rottweil aufgewachsen, seit 1997 Schüler von John Clayton und seit 2004 Dozent an der Jazz&Rockschule Freiburg. Im süddeutschen Raum gilt er als gefragter Jazzmusiker, spielte mit Lilly Thornton, Ack van Rooyen, Jiggs Whigham und vielen anderen. Seit 2001 tritt Klaiber regelmäßig mit dem Konstanzer Gitarristen Manfred Junker auf, und die neue CD „Meeting Mr. Rodgers“ ist aus dieser langen Zusammenarbeit entstanden.